



**CDU** KÖLN

Herrn  
Bezirksbürgermeister  
Markus Thiele

Herrn  
Oberbürgermeister  
Jürgen Roters

**Bezirksvertretung Kalk**  
Kalker Hauptstr. 247-273  
51103 Köln-Kalk

**Oliver Krems**  
Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion  
Telefon (0221) 986 35 99  
Telefax (0221) 986 37 02  
E-Mail: oliver.krems@stadt-koeln.de

**Jürgen Schuiszill**  
Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion  
Telefon (0221) 98303  
E-Mail: CDU-BV8@stadt-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 15.09.2011

**AN/1670/2011**

**Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates**

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	29.09.2011, TOP 7.5 <b>-Neufassung-</b>

**Umgestaltung der Kreuzung Mauspfad/Rösrather Straße in Köln-Rath/Heumar zur Er-  
tüchtigung als Umleitungsstrecke beim Ausbau der Lützerathstraße  
Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der CDU-Fraktion vom 15.09.2011**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,  
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

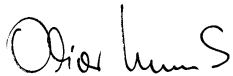
die Antrag stellenden Fraktionen bitten die Bezirksvertretung Kalk, Folgendes zu beschließen:

**Die Verwaltung wird aufgefordert, der Bezirksvertretung Kalk kurzfristig einen Beschlussvorschlag zur Umgestaltung der Kreuzung Mauspfad/Rösrather Straße in Rath/Heumar zur Ertüchtigung als Umleitungsstrecke beim Ausbau der Lützerathstraße zur Entscheidung gemäß § 2 Absatz 1 Ziffer 3.1 der Zuständigkeitsordnung der Stadt Köln zur Beschlussfassung vorzulegen. Dabei sind verschiedene Alternativen mit ihren Vor- und Nachteilen darzustellen, unter anderem ist dabei darzustellen, ob durch ein für die Baustellenzeit begrenztes Verbot des Linksabbiegens vom Rather Mauspfad auf die Rösrather Straße in Richtung Rösrath eine Beschleunigung des Verkehrsabflusses ohne oder mit geringeren Auswirkungen erreicht werden kann. Vor der Entscheidung soll ein Ortstermin/Fachgespräch durchgeführt werden.**

Begründung:

Im Zuge des Ausbaus der Lützerathstraße wird eine Umleitungsstrecke für den baustellebedingt dort nicht mehr abzuwickelnden stadteinwärts führenden Verkehr erforderlich. Hierzu prüft die Verwaltung eine Umgestaltung der o. g. Kreuzung. Nach unseren Informationen ist die Verlängerung des Rechtsabbiegers auf dem Rather Mauspfad vorgesehen. Dies würde ggf. den bestehenden alten Baumbestand gefährden, zudem sind Auswirkungen auf einen eingerichteten und ausgeübten Gewerbebetrieb zu erwarten. Im Hinblick darauf sollte eine Entscheidung in der Bezirksvertretung getroffen werden. Im Zuge der Erstellung der Beschlussvorlage soll die Verwaltung auch mögliche Alternativen darstellen.

Mit freundlichen Grüßen



Oliver Kreams  
Fraktionsvorsitzender  
der SPD-Fraktion

gez. Jürgen Schuiszill  
Fraktionsvorsitzender  
der CDU-Fraktion